

Nicht die ganze Familie - Einer ist noch am Leben

Itachi x Madara

Von Raven_Blood

Kapitel 9: Endlich Ruhe ! Oder kommt da doch was auf Mich zu?

Es tut mir leid das dieses Kapitel solange gedauert hat. Ich war am Wochenende leider nicht da und konnte wegen meiner Arbeit nicht weiter schreiben. Heute habe ich mir die Zeit genommen, meine FF weiter geschrieben und Euch hier das nächste Kapitel hochgeladen.

Eine sanfte Berührung an meiner Wange, holte mich langsam aber sicher, aus meinem Traum. Immer mehr kam ich in das hier und jetzt, lehnte mich bewusst näher an den warmen Körper neben mir, lehnte mich bewusst mehr in diese kleine Berührung. Langsam öffnete ich meine Augen, blinzelte ein wenig da der Raum doch sehr hell war. "Guten Morgen " Wurde mir ins Ohr gehaucht, sofort bekam ich eine Gänsehaut. "Morgen" Hauchte ich zurück, sah Madara an und küsste ihn dann. Er erwiderte sofort den Kuss, vertiefte ihn auch sogleich, in dem er mit seiner Zunge, über meine Unterlippe fuhr. Madara bat stumm um Einlass, den ich ihm sofort gewährte, ich schob meine Zunge seiner entgegen. Ich wollte ihn nur noch bei mir haben, obwohl ich wusste das er die ganze Nacht neben mir lag, mich gehalten hatte und mir einen unglaublichen Schutz geboten hatte. So war es doch viel zu lange her, dass ich seine Lippen auf den Meinen gespührt hatte. Unsere Zungen spielten mit einander, keiner von uns wollte den Kuss lösen, doch dieser Luftmangel bekommt uns auf Dauer nicht sonderlich gut, deswegen lösten wir langsam den Kuss. Sahen uns dann in die Augen, ich lächelte ihn an und mein Lächeln wurde erwidert. "Pain war schon da, er schickt erst mal niemanden auf Mission, er will rausfinden inwiefern wir gesucht werden. Pain will auch sicherstellen das wir hier bleiben können." Fing Madara nach einiger Zeit der Stille an, ich nickte und zeigte ihm so das ich ihn verstanden hatte. "Ich glaube hier wird uns wohl keiner suchen, das ist ja Lebensgefährlich da draußen." Schnaubte ich.

Ich konnte der Kälte noch nie was ab, allein der Gedanke ich müsste daraus. Nein! Da fängt mein Körper gleich an zu zittern, auch wenn ich es so nie zeigte, wenn mir Kalt

war, aber das da Draußen war ja schon keine normale Kälte mehr. "Du magst die Kälte nicht sonderlich was?" Fragte Madara mich belustigt "Nein, ich hasse sie! Sag mir bitte das es hier nicht immer so Kalt ist." Antwortete ich fast flehend, Madara sah mich an und gab mir nochmal einen kurzen Kuss. "Mach dich fertig ich hol dir was zu Essen, dann schauen wir uns das neue HQ an. Danach zeige ich dir was!" Erwiderte Madara, stand von Bett auf, zog sich seine Maske an und verschwand aus dem Zimmer. Langsam stand ich auf, sah mich zum ersten mal richtig in diesem Zimmer um, nicht mal so schlecht wie ich fand. Neben der Tür wo Madara eben rausgegangen war, war ein riesen großer Kleiderschrank, gegenüber vom Kleiderschrank stand das Bett auf dem ich immer noch saß, links und rechts vom Bett waren zwei kleine Nachtschränke. Das Bett und auch die Nachtschränke waren in Blautönen gehalten, der Kleiderschrank war schwarz, auf dem Boden lag ein sehr schöner großer Teppich in Blau/Schwarz, rechts an der Wand war noch eine Tür die vermutlich zum Bad führte. Links und rechts von der Tür waren Kerzenständer, aus silbernen Stahl, zwei blaue Kerzen standen drauf und flimmerten mit ihrer kleinen Flamme, hin und her. Links an der Wand stand noch eine kleine schwarze Kommode, dort drauf standen ein paar Blumen und ein Bild von uns Allen. Neben der Kommode in der Ecke stand eine Große Pflanze, sah aus wie ein kleiner Zimmerbaum, in der anderen Ecke stand der selbe Baum.

Das Zimmer war schlicht eingerichtet, doch störte mich das nicht, ich mochte sowas. Die einfache Deckenlampe trug mit ihrem leichten Licht dazu bei, dass man sich hier richtig gut fühlte, langsam stand ich auf, suchte meine Sachen, doch fand ich sie nicht, einer Vermutung heraus ging ich zum Schrank. Ich öffnete ihn und musste Schmunzeln, Madara seine Sachen waren auch in dem Schrank, genauso wie meine. Er würde also bei mir bleiben, ich holte mir ein paar meiner Sachen raus, ging nun endlich ins Bad. Hier landete bald mein Kinn auf dem Boden, denn hier hatten Deidara, Zetsu, Sasorie und Kisame nichts getan, dass sah ich alleine schon an den Farben. Selbst die Deko war eine ganz andere, okay also mir gegenüber stand eine Badewanne die wohl keinen Wunschen offen lässt, sogar mit Wirrpool funktion, wow. Sie war mega groß da passten locker zwei Leute rein, genau daneben war die Dusche, sie zog sich mehr in die Länge, anstatt in die Breite und dennoch war sie groß genug. Am Ende der Rechten Seite und somit am Ende der Dusche, war eine Heizung angebracht, wo auch schon ein Handtuch drüber hing. Madara war wohl schon Duschen gewesen, so wie es aussieht. Okay auf der Linken Seite fast direkt neben mir war das Klo, daneben das Waschbecken, mit dem riesigen Spiegel drüber. Dann kam ein schmaler Schrank und daneben noch ein Regal, wo schon etliche Dusch und Badesachen drauf standen, genauso wie Deo's Parfüme und so weiter. Alles was das Herz begehrt eben, im Schrank befanden sich Handtücher, Rasierer, Rasierschaum, Seifen eben auch alles vorhanden.

Auf der Ablage vom Spiegel standen schon die Zahnbürsten und Zahnpasta's, unsere Haarbürsten lagen auch drauf. Auf dem Waschbecken lag eine kleine Bürste für die Finger und ein Seifenspender stand auch, gefüllt da. Ich ging richtig ins Bad und schloss die Tür hinter mir, da sah ich einen Wäschekorb der direkt dahinter stand, der Teppich auf dem Boden war herrlich Weich. Der ganze Raum in Weiß/Silber gehalten, jedes Detail genauestens hingestellt, kleine Kerzen und Dekofiguren standen überall verteilt. Ein Fenster gab es hier im Raum nicht, eingebaute kleine Lampen direkt in die Decke, sie spendeten warmes Licht, erhellten den Raum, aber ließen ihn nicht im Licht erstrahlen. Ich konnte mir grad beim besten Willen nicht erklären, wer diesen Raum

eingerrichtet haben sollte, ich konnte Madara gleich ja fragen. So zog ich mich also aus, schmiss die Wäsche in den Korb, stellte mich dann in die Dusche und machte das Wasser an. Ich seufzte auf, als das warme Wasser über meinen Körper prasselte, meine Muskeln sich noch mehr entspannten und ich meine Gedanken weiterhin abschalten konnte. Ich wusch mich und stieg dann wieder aus der Dusche, ich trocknete mich ab, zog mich dann wieder an. Putzte mir die Zähne, machte mir die Haare, cremte mich ein und nahm mein Lieblingsparfüm, dann räumte ich alles wieder auf und an seinen Platz. Ging ins Zimmer und sah das Madara schon auf dem Bett saß, ein Tablett mit Essen auf dem Schoß, er sah mich an und lächelte, ich erwiderte dieses. Ging auf ihn zu, setzte mich neben ihn, nahm mir den Kaffee und trank einen Schluck.

"Wer hat das Badezimmer gestaltet?" Fragte ich ihn dann einfach, verwundert sah er mich an. "Wieso was ist damit?" Stellte er mir erst mal eine Gegenfrage. "Nichts, nur hier im Raum sehe ich wer ihn eingerichtet hat. Die Planzen sprechen für Zetsu, die blauen Möbel für Kisame, die Möbel im allgemeinen sprechen für Sasori und der rest für Deidara, da er sehr gerne Dekoriert." Fing ich an zu erklären, schmunzelnd sah mich Madara an. "Und das Bad?" Fragte er mich dann "Ich weiß nicht, es sieht edel aus, das weiß mit dem silbernen kombiniert ist super. Es sticht vollkommen von dem Raum hier ab, man würde so ein Bad nie erwarten, wenn man diesen Raum hier sieht. Das Bad ist mit den ganzen sehr imposant und doch wirkt es sehr schlicht, nicht wirklich drückend. Es passt eher zu Konan oder zu Pain, wenn ich raten müsste." Erwiderte ich und Madara's Lächeln war wie weggeblasen. Verwirrt sah ich ihn an "Was ist los?" Schmollend sah er mich an "Weder Konan noch Pain haben es gemacht, es ist das einzige Bad was so aussieht." Schnaubte er "Okay, wenn die beiden es nicht waren und du jetzt schmollst. Würde ich aus deiner Reaktion heraus sagen das du es gemacht hast." Antwortete ich und strich ihm sachte über die Wange. "Ja die Anderen hatten sich hier über das Zimmer her gemacht wo du noch geschlafen hattest, ich wollte es eigentlich dem Bad anpassen." Knurrte Madara, nun sah ich ihn aber verwirrt an. "Wieso haben sie denn nicht wenigstens gewartet bis ich wieder wach war?" Fragte ich ihn verwirrt "Du hast 2 Tage geschlafen, du warst fertig Itachi, dein Körper brauchte diese Ruhe. Naja ich war grad im Bad als sie reinkamen, ich konnte auch nicht rauskommen meine Maske lag bei dir. Ich musste mit zugucken wie Kisame die auf den Arm nahm, wie er dich gemustert hatte, als würdest du ihm gehören. Er sah meine Maske und trat sie mit dem Fuß kaputt, ich war so wütend, ich hätte ihn ..."

Madara würde richtig wütend, ich unterbrach sein Redeschwall mit einem Kuss. "Wir richten das Zimmer so ein wie du wolltest, wir passen es dem Bad an ja! Das mit Kisame, es tut mir leid, hätte ich das gewusst. Ich werde mit ihm reden, denn das muss ein Ende haben. Was hast du jetzt für eine Maske?" Fing ich dann an zu reden, sah das er sich mehr und mehr entspannte. "Von mir aus! Kisame kann es einfach nicht ab, er dachte ihr kommt in ein Zimmer, doch als Pain dann sagte das ich zu dir komme is er ausgerastet. Er hat Pain angeschrien, ist abgehaun und kam Abends wieder." Erwiderte Madara, doch bevor ich was sagen konnte, sprach er weiter. "Das er dich hochgenommen hat, dafür kannst du ja nichts. Ich war so sauer über mich selber, dass ich meine Maske nicht mit hatte, dass ich mich wieder mal zu sicher gefühlt hatte." Endete Madara "Vielleicht solltest du es ihnen mal sagen, sie denken immer noch du bist wie sie. Aber das bist du nicht, du bist stärker als wir Alle zusammen, zeig ihnen das. Draußen kannst du die Maske ja aufsetzen, niemand muss wissen wer hinter der

Maske ist. Du musst es keinem sagen, aber zeig es ihnen, sie haben ein Recht darauf, gleichzeitig wird es hier wieder einfacher. Denn du sollst dich sicher fühlen, du sollst genauso wie ich, in Ruhe schlafen können. Du sollst dich hier frei bewegen sollen, dafür werde ich jetzt erst mal so tun, als mache ich allen klar, dass wir zusammen sind und Kisame stützt mich zurecht." Knurrte ich zum Schluss "Guck nicht so, ihnen zu sagen wer du wirklich bist, das überlasse ich dir. Aber es ist egal ob du das tust oder nicht, ich stehe hinter dir. Egal zu wem du dich machst, ich liebe dich auch als Tobi." Hauchte ich ihm gegen die Lippen und versiegelte seine mit den Meinen.

Ich löste mich wieder von ihm, aß dann das lecker Essen, was er für mich gemacht hatte und ließ mir dann von ihm das ganze HQ zeigen. Es dauerte bestimmt 2 Stunden bis wir fertig waren, was ich definitiv sagen kann ist, dass es größer ist wie unser altes. Aber das stört mich nicht, ich finde mich schon zu Recht, zur Not habe ich immer noch Madara, dieser geht gerade mit mir zum Aufenthaltsraum, wo auch alle anderen sind, als wir den Raum betraten wurde ich erst mal fast umgehauen. "Mach das nie, nie wieder!" Schlurzte es an meinem Hals, verwirrt sah ich zu Konan, was hat sie denn? "Hey, alles gut was ist denn los?" Flüsterte ich ihr ins Ohr, sie boxte mir in die Seite. "Du kannst mir doch nicht solche Angst machen, du weißt gar nicht was ich für Angst hatte, weil du solange geschlafen hast. Ich hatte dich untersucht, doch du warst gesund, ich konnte ... Ich konnte." Ich drückte sie an mich "Shhhh, alles gut ja. Mir geht es gut, ich war nur erschöpft." Immer wieder flüsterte ich ihr beruhigende Worte ins Ohr, hoffte sie würde aufhören zu weinen, denn ich mochte es nicht wenn es ihr schlecht ging. Schon gar nicht wenn es wegen mir war, auch die anderen freuten sich das ich wieder wach war und bei Kräften. Konan löste sich dann wieder von mir, ich wischte ihr die Tränen weg. "Wieder gut?" Hauchte ich und gab ihr einen Kuss auf die Stirn, sie nickte nur, vertraute wohl ihrer Stimme noch nicht ganz. "Ich habe Euch was zu sagen!" Fing ich dann an, hatte somit die komplette Aufmerksamkeit. Wie ich sowas hasse! "Ich erwarte von Euch das ihr, Tobi's und Meine Privatsphäre achtet. Ihr wollt das bei Euch auch, also klopft vorher an." Sagte ich kalt, denn sie sollten es gleich begreifen.

"Das Andere ist, jeder von Euch hat sich wohl schon gewundert wieso Tobi bei mir mit im Zimmer ist. Das hat einen einfachen Grund, wir sind zusammen, ich wollte das er bei mir ist und auch bleibt." Zischte ich dann zum Schluss, in Kisame's Richtung, dieser sah mich voller Hass an. Alle bemerkten diesen Blick von ihm, doch bevor jemand hätte was sagen können, stürmte er raus. Ich dachte gar nicht groß darüber nach, lief ihm nach, draußen fand ich ihn. Überrascht das es nicht mehr kalt war sah ich mich um, kein Schnee mehr, kein Wind, kein nichts. Es war nicht mehr damit zu vergleichen als wir hier her kamen, okay nun habe ja auch 2 Tage geschlafen. Ich sollte nachher mit Madara reden, er kennt sich bestimmt schon mit dem Wetter hier aus, oder Pain, egal erst mal mit Kisame reden. "Bleib stehen!" Zischte ich ihn an, Kisame blieb erstaunlicher Weise sogar stehen. "Was willst du?" Rief er wütend "Wie wäre es wenn du mir mal sagst, was eigentlich mit dir los ist?" Erwiderte ich kalt "Tz, als würde dich das interessieren." Erwiderte Kisame "Tut es aber sonst wäre ich ja wohl kaum hier." Erwiderte ich nun meinerseits " Du raffst es nicht Itachi. Sag mir was du von diesem Milchbubi willst." Keifte er mich an "Du weißt es doch, wieso fragst du dann so blöd?" Hat er nicht zugehört? "Ja, du hast eben zierlich gut klar gestellt, was ihr seit." Spuckte er aus "Dir passt es nicht das ich mit ihm zusammen bin." Stellte ich dann fest "Nein!" Schrie er mich an, doch bevor ich fragen konnte sprach er schon weiter. "Mir

passt es nicht das ihr zusammen seit, mit passt es nicht das er bei dir im Zimmer ist, mir passt es nicht das du zu ihm sagst, dass du ihn liebst. Mir passt das alles ganz und gar nicht."

Mit jedem Wort kam er näher zu mir, nun stand er nur wenige Zentimeter vor mir. Ich spürte seinen Atem auf meinem Gesicht, ich wusste nicht was ich davon halten sollte, dennoch blieb ich stehen, bewegte mich keinen Meter. Wollte wissen was mit ihm los war, denn er war immer ein Freund gewesen, er war meiner Meinung nach mein 'Bester Freund', denn wir haben immer die Missionen zusammen gemacht. Ich konnte mich immer auf ihn verlassen, wieso ist er jetzt so? Wieso? "Kisame" Fing ich an wurde aber durch ein Lippenpaar, dass sich auf meine legte unterbrochen. Ich riss meine Augen auf, stemmte meine Hände an seine Brust, wollte mich lösen, doch er ließ mich nicht. Ich wehrte mich, doch es brachte nichts, ich schloss meine Augen. Activierte mein Sharingan, sah ihn an, als er seine Augen auch wieder öffnete wich er sofort zurück. Den Kuss habe ich nicht ein mal erwidert, nein ich wollte nicht, denn ich liebte Madara und das kann keiner mehr ändern. "Was sollte das?" Zischte ich ihn an "Weißt du es denn immer noch nicht?" Schrie er mich an "Ich kanns mir denken, aber dir muss doch wohl bewusst sein, dass ich es nicht erwidere." Ich wurde ruhiger, gleichgültiger. "Versuchen kann man es ja!" Erwiderte Kisame "Das bringt nichts, ich habe es nicht mal erwidert. Du hättest es auch sagen können, dazu musst du mich nicht Küssen. Ich dachte immer wir sind Freunde!" Antwortete ich kalt "Wir waren immer Freunde Itachi, ich war immer für dich da, aber du schmeißt dich diesem ... Arhg ... Wieso er?" Fragte Kisame mich, als ob man sich Liebe aussuchen kann.

"Du weißt selber das man sich nicht aussuchen kann, in wen man sich verliebt." Erwiderte ich, Kisame schnaubte nur. "Nein das vielleicht nicht, aber ich war immer da Itachi. Er war erst da als du Sasuke umgebracht hast, erst dann war er da. Ich versteh es nicht erklär es mir." Schrie er wieder und wurde immer wütender. "Kisame, es ist egal wieso und weshalb! Es ist nun mal so, akzeptier das oder lass es." Zischte ich, die Anderen waren nun auch draußen. "Er ist an allem Schuld!" Spie Kisame und zeigte auf Tobi "Mach dich nicht lächerlich Kisame, er ist an nichts Schuld. Gefühle kann man nicht steuern, also komm wieder runter." Sagte nun Deidara, ich war ihm dankbar dafür, denn momentan konnte man mit Kisame nicht wirklich reden. "Halt du dich da raus!" Schrie er, dann sah Kisame mich an. "Ich kann das nicht zu lassen, tut mir leid." Sprach er ruhiger weiter, ich wusste nicht ganz was er damit meinte. Kisame schmiss dann sein Schwert auf Tobi, doch dieser wich aus. "Kisame!" Warnte ich ihn, mittlerweile war ich nicht mehr so ruhig, er sollte aufpassen. Madara stand hinter mir, spielte seine Rolle als Tobi, er wimmerte und schmiegte sich an meinen Rücken. "Er soll kämpfen!" Spuckte Kisame aus "Vergiss es Kisame! Hier wird niemand kämpfen." Erwiderte ich "Dann kämpfe ich gegen Euch Beide, es ist mir egal Itachi." Erwiderte er und formte Fingerzeichen, ich griff Tobi's Arm und sprang mit ihm zur Seite. Ich wich immer wieder mit ihm aus, kannte in dem Fall Kisame besser. Er musste sich beruigen, sonst konnte ich nicht mit ihm reden, nicht vernüpfzig.

Kisame rastete richtig aus, er pfefferte uns ein Jutsu nach dem Anderen auf den Hals. Ich wich immer wieder aus, ich wollte ihn einfach nicht angreifen. Er war doch mein Freund, wieso musste es so ausgehen? Wieso konnte er es nicht hinnehmen? Ich wusste wieso, es wussten Alle. Sowas ist immer schwer, jeder von uns kennt es, doch ich kann nicht gegen ihn Kämpfen. Ich war so in Gedanken das ich nicht mehr

ausweichen konnte, Kisame traf mich am Bauch. Keuchend fiel ich auf den Boden, hielt mir meinen Bauch. "Itachi" Kam es von Madara, er riss sich seine Maske vom Kopf, nur damit er mich richtig ansehen konnte. Ich lächelte ihn an, seine Augen verengten sich als er meine Hände von meinem Bauch nahm. "Wehe du schläfst ein." Warnt er mich, dann stand er auf. Ließ seine Maske fallen, öffnete ein Stück seines Umhangs, seine Haare vielen heraus. Umschmeichelten seinen Rücken, dann drehte er sich langsam um, Alle starrten ihn an. Kisame wusste nicht wirklich was passieren würde, er hielt in seiner ganzen Bewegung inne, beobachtete erst mich und dann Madara ganz genau. "Madara!" Hauchte dann Sasori, Konan kam zu mir fing an mich zu heilen, Pain sah dem ganzen nur zu, er wusste was kommen würde. Deidara drückte sich mehr an Sasori, genauso wie es Hidan bei Kakuzu tat, Zetsu kam neben Konan aus dem Boden. Ich wusste er würde aufpassen das uns nichts passiert, Madara sah nur Kisame an, sein Chakra wurde immer stärker, ich spürte es. "Was ist eigentlich bei dir kaputt?" Zischte Madara außer sich, Kisame wusste wohl nicht was er sagen sollte. Musste er auch nicht, denn Madara griff ihn nun selber an ...